

BOULE UND BOCCIA FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG IM BPV NRW

Klara Single

beratungsPUNKTsport GmbH

beratungsPUNKTsport

ZWEI OPTIONEN

1

- Projektförderung durch die Aktion Mensch
- Durchführung gemeinsam mit der beratungsPUNKTsport GmbH
- Antrag ist gestellt, Bewilligung noch offen

2

- Verbandsinterne Alternative

VORSTELLUNG BERATUNGSPUNKTSPORT

- Ausgründung der Hochschule Koblenz
- Sitz in Bonn
- Projekte zur Sportentwicklung mit Kommunen und Verbänden
- Forschungsprojekt zur Barrierefreiheit von Sportstätten

AKTION MENSCH



- Aktion Mensch *Projektförderung Sport* fördert inklusive Projekte und den Aufbau von Netzwerken im Sport
- Eigenanteil von 10 % erforderlich
- Zuschuss von rund 45.000 Euro wurde Mitte September beantragt



HINTERGRUND

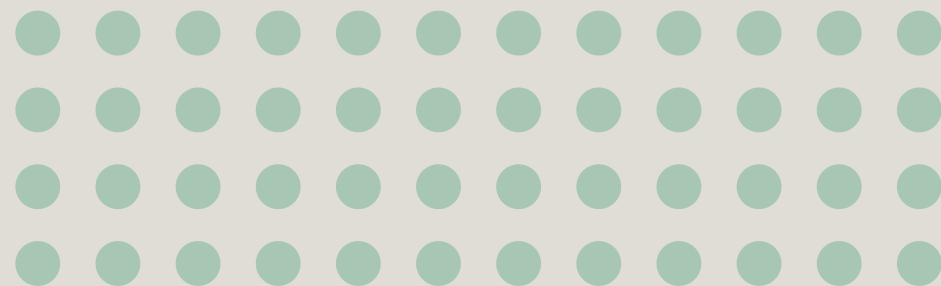
Boule und Pétanque eignen sich hervorragend als inklusive Sportarten, unabhängig von der Art der Behinderung. Für Menschen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen gibt es angepasste Spielvarianten, die eine gleichberechtigte Teilhabe ermöglichen.



Im BPV NRW ist die Beteiligung von Menschen mit Behinderung bislang noch unterrepräsentiert.



Das wollen wir mit diesem Projekt nachhaltig ändern!





IDEE


Wir initiieren ein Projekt mit Pilotvereinen des BPV NRW, die gemeinsam mit Organisationen der Behindertenhilfe vor Ort und Sonderschulen regelmäßige und langfristige Boule- und/oder Boccia-Angebote für Menschen mit und ohne Behinderung schaffen.



Wir unterstützen mit einer Qualifizierung zur Sensibilisierung von ÜL, einer Vor-Ort-Einschätzung der Barrierefreiheit und stehen als Ansprechpartner für weitere Fragen oder Herausforderungen zur Verfügung.



Nach der Hauptprojektphase sollen die Angebote dauerhaft bestehen bleiben und neue Vereinsmitgliedschaften entstehen. Zudem wird ein Leitfaden entwickelt, der den Transfer in weitere Vereine erleichtert.





MODULÜBERSICHT

Modul	Name	Ziel	Methode	Beteiligte	Durchführung	Zeitraum
Modul 1	Informationsveranstaltung und Ansprache der Vereine	Vorstellung des Projektablaufs und Bindung von Vereinen; gezielte Ansprache von Vereinen	Vorstellung des Projekts bei passenden Events des Verbands und zusätzliche Online-Veranstaltung	Mitgliedsvereine BPV NRW, möglichst aus allen Bezirken	BPV NRW & BPS GmbH	Monate 1 bis 2
Modul 2	Auswahl und Erstgespräch mit Pilotvereinen	Auswahl der Vereine; Kick-off-Treffen mit den Vereinen; Erstkontakt mit potenziellen Kooperationspartnern (Organisationen der Behindertenhilfe und Sonderschule)	Meeting Online	Pilotvereine	BPV NRW & BPS GmbH	Monat 3
Modul 3	Wissenschaftliche Begleitung	Identifikation sozialer und baulicher Barrieren	Qualitative Interviews und Online-Umfrage; Prüfung der Barrierefreiheit mit erprobten Kriterien	Verantwortliche, TrainerInnen und SportlerInnen, Vereine mit eigenen Anlagen, SpitzensportlerInnen der Paralympischen Spiele und der Special Olympics aus DPV/DBBPV	BPS GmbH (Interviews, Umfrage) & Mitarbeiter RUB (bauliche Barrierefreiheit)	Monate 4 bis 7, sobald Modul 2 abgeschlossen ist
Modul 4	Qualifizierung und Schulung der Pilotvereine	Aufbau von Handlungskompetenz bei den Zuständigen in den Vereinen	Workshop in Präsenz	Verantwortliche und ÜbungsleiterInnen der Pilotvereine	BPV NRW & BPS GmbH & externe ReferentInnen	Monat 8, sobald Modul 3 abgeschlossen ist
Modul 5	Inklusive Sportpraxis	Reale regelmäßige Angebote für Menschen mit Behinderung schaffen; Kooperationen mit Organisationen der Behindertenhilfe und Sonderschulen festigen	Individuelle Begleitung und Feedback je nach Bedarf	Pilotvereine, Organisationen der Behindertenhilfe und Sonderschulen	Pilotvereine, BPV NRW & BPS GmbH	Ab Monat 9 (oder bereits früher)
Modul 6	Evaluation und Transfer	Abschlussveranstaltung; Leitfadenentwicklung für weitere Vereine	Workshop online oder in Präsenz	Pilotvereine, weitere Mitgliedsvereine	BPV NRW & BPS GmbH	Monate 15 bis 18




MODUL 1

Informationsveranstaltung und Ansprache der Vereine

-  Einladung der Mitgliedsvereine des BPV NRW
-  Vorstellung des Projekts und Gewinnung der Vereine
(ca. 10-12 Vereine)

MODUL 2

Auswahl und Erstgespräch mit Pilotvereinen

-  Interessierte Vereine melden sich, ggf. Akquirieren weiterer Vereine
-  Finale Auswahl der Pilotvereine
-  Auftakt des Projekts in gemeinsamen Kick-Off-Meeting

MODUL 3

Wissenschaftliche Begleitung

Soziale Barrieren



Qualitative Interviews mit VereinsakteurInnen
(AbteilungsleiterInnen, TrainerInnen, SportlerInnen, Vereine mit eigenen Bouleanlagen, SpitzensportlerInnen der Paralympischen Spiele und der Special Olympics aus DPV/DBBPV)



Online-Umfrage

“Bauliche” Barrieren



Prüfung der Barrierefreiheit nach festgelegten Kriterien (entweder in Eigenleistung der Vereine mit Checkliste oder durch die RUB)

**Auswertung und Berichterstattung,
Grundlage für Modul 4**

MODUL 4

Qualifizierung und Schulung der Pilotvereine



Workshop für die Pilotvereine zum Aufbau von Handlungskompetenzen



Mit verschiedenen ReferentInnen

MODUL 5

Inklusive Sportpraxis



Pilotvereine entwickeln Kooperationen mit Organisationen der Behindertenhilfe und Sonderschulen vor Ort



Pilotvereine schaffen neue regelmäßige Angebote oder inkludieren Menschen mit Behinderung in bestehende Angebote







Begleitung und Feedbackschleifen durch Projektleitung







MODUL 6

Evaluation und Transfer

-  Abschlussveranstaltung mit den Pilotvereinen zum Austausch und Evaluation
-  Leitfadenentwicklung für den Transfer
-  Ansprache weiterer Vereine des BPV NRW
-  Aufnahme einer Einheit "Boule und Boccia für Menschen mit Behinderungen" in die TrainerInnenaus- und -fortbildung



MEHRWERT

-  Gelebte Inklusion in Pilotvereinen und BPV NRW
-  Schaffung von neuen lokalen Netzwerken
-  Finanzielle Beteiligung der Pilotvereine für Sportgeräte, Transport und Umbau von Bouleanlagen
-  Lizenz für die Teilnahme an Modul 4



WEITERE INFOS

[Gelebte Inklusion in Pilotvereinen und BPV NRW](#)





KONTAKT

Klara Single

single@beratungspunktsport.de

beratungsPUNKTsport GmbH

Römerstraße 148

53117 Bonn

ZWEI OPTIONEN

1

- Projektförderung durch die Aktion Mensch
- Durchführung gemeinsam mit der beratungsPUNKTsport GmbH
- Antrag ist gestellt, Bewilligung noch offen

2

- **Verbandsinterne Alternative**